



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

### Juge Sacrificium Novæ Legis

Knoop, Johann

[Osnabrück], 1680

Kurtzer Begriff durch 20. Versiculen der gantzen Meß.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-53226](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-53226)

Nicht anders bedeute als das  
bittere leiden und sterben Christi  
Jesu / wie du alles zu besserer Me-  
moria und Gedächtnisse aus den  
zwanzig folgenden Versiculen  
leichtlich wirst abnehmen.

In Tono Jesu dulcis Memoria.

Oder: das Heil der Welt Herr  
Jesu Christ.

Oder: nun lobet Gott im höchsten  
Thron

1. **W**istu wissen was heiß die Mess  
Das Hebraisch Missah lehret es  
Bedeut ein Gott gethanes Dpffer  
Darum weil Er ist aller Schöpffer

2. Im neuen Geseß ein neues Gut  
Die Mess gibt Christi Fleisch und Blut  
Dem blütigen diß Dpffer rein  
Sein folgt und Christi Tod bildet ein

3. Drum kommstu in das Gottes Haus  
Frembde Gedanken schlaag all auß  
Für Gottes Thron fall auff die Erd  
Zu Gott wend Herß und all Beberd

4. Hier wirstu können sehen an  
Den Priester / Gott geweyhten Mann;

Du

Du wirck dich wol erinneren bald

Wie Christi zenden sey gestalt

5. Der Priester hat in seine m Sinn

Christi zew wöl er opffern hin

Dß wird geschehen zu GOTTes Ehr

Und daß Er uns sein Gnad vermehr

6. Der Priester trägt ein weißes Tuch

Dergleichen Christus auch eins trug

Der Priester trägt das weiße Kleid

Wie Christus ging mit Sport und leid

7. Des Priesters Gürtel/ Stul/ und Band/

Erzeigt wie am Leib/ Hals und Band

Man Christum hart gebunden hat/

Hin und her schleiffte gank müd und mat

8. Des Priesters Messgewand bedeut

Das Schmählich Christi Purpurkleid

Darauff er trägt gewircker glatt

Das Creuz so GOTT getragen hat

9. Der Kelch in eines Priesters Hand

Reiget an Christi Todes Stand

Der Priester zur Erd bieget die Knie

Zeigt wie Iesus zum Vatter schrie

10 Erhebt sein Augen und Gemüth/

Wie Christus sich zu GOTT verfügt

Nach geschehner Bitt unteren Altar

Gehet mit Christo höher dar.

11. Beginnt zu lesen GOTTes Wort

Wie Christus prediat aller Orth.

Hierauff bereitet Wein und Brod/

Daß Er verkündig Christi Todt

12. Er spricht wie Christus anbefahl

Das

Das ist mein Leib der vor euch all  
 Von Juden ermordt grausamllich/  
 Vom Priester erhöht würdiglich.

13. Hier bleibt noch Brod noch Weins Substantz.  
 Allein sein Fleisch und Blut nur gang  
 All was du sichtig/all was du spürst/  
 Nur lautere Gestalt anrührst.

14. Dieses der Glaub wol fassen thut/  
 Darbey die Schrift gibt festen Muth.  
 Was nicht das Aug/der Glaub wol sichtig;  
 Ist alles so/weil GOT es spricht.

15. Also glaub Christi Gegenwart;  
 Ohn Schein ist hie sein Leichnam zart.  
 Viel tausend hie seynd Wunderwerck  
 Worneben auch den Glauben sterck.

16. Der Priester gniest sein Opffer lekt/  
 Wie es Christus hat eingeseht/  
 Uns armen Sündern allzugut  
 Wann mans zu seiner Gedächtniß thut

17. Kein besser Opffer irgend ist/  
 Dann dieses HERREN JESU Christ;  
 Damit Er stillt Gottes Zorn/  
 Sonst würden viele gehen verlorn.

18. Der Priester/wann die Mess verricht/  
 Dem Volck den Segen GOTES spricht;  
 Vermeldt: der Friede sey mit euch/  
 Nemblich hier und im Himmelreich.

19. Nun lauff nun lauff zu deinem Heil/  
 Diß Opffer mache dir zurheil.  
 Deine Begierd hie tränck/und speiß/  
 Die sterck dich zu des Himmels Reiß.

20. Diß

20. Dis all das du mögst genießen  
 Ranku mit dem Gebett schliessen  
 Tragend darben ein reines Herk  
 So wirstu ewig seyn ohn Schmerck. Amen.

Nach der H. Messe eiferig und andäch-  
 tig zu betten.

**D** Chriſte JESU/ Mein Erlöser und Selig-  
 maker/ mein Trost/ mein Hoffnung/ und  
 Liebe / ich dancke dir von grunde meines Herken/  
 das du mich deinen Diener (oder Dienerinn) mit  
 deiner gloriwürdigen wunderhätigen Gegen-  
 wart im Ampt der H. Messe mich unwürdigen  
 geistlicher Weise hast gespeiset / und geträncket:  
 Ich bitte nun mit dem alten gerechten Simeon  
 laß fahren deinen Diener (oder Dienerinn) nach  
 deinem Wort im Frieden/ damit meine Augen ha-  
 ben gesehen meinen Heiland; in Bedrübniße mei-  
 nen Trost/ in Armut meinen Schas / in Verfol-  
 gung meinen Schutz / in Widerwertigkeit  
 meine Zuversicht/ im Leben meinen Weg/ im Tod  
 mein Leben / nach meinem müheseligen Leben ge-  
 wünschte Ruhe ewige Freude und Seligkeit.  
 Amen.

Vni, trinoqVe Deo Christo IesV; & Beatae Ma-  
 riae Virginali ut honor & gloria.

Dem einem/einzigem/dreyfaltigem  
 Gott/ Christo Jesu und seiner  
 Mutter sey Ehr und Lob.

Re-